

Kapitel 1

- 1a** Foto A, B und D (C: Begrüßungsform in Japan)
- 1b** A: 1+4, D: 2+3
- 3a** A2, B1
- 3b** 1. Ich heiße, heißen Sie, Sie sind; 2. ich bin, bist du, Ich heiße, Ich bin, heißt du
- 3c** Sie, Ich; du, Ich
- 3d** heißen = ich heiße, du heißt, Sie heißen; sein = ich bin, du bist, Sie sind
- 4b** 2. Dana Nowak, Polen, Lublin. 3. Amir Mazaad, Syrien, Tartus. 4. Ben Bieber, die USA, Chicago. 5. Noor Goyal, Indien, Chennai.
- 6a** 1 Frau Dahms, 2 Pablo (Puente)
- 6c** ich komme, du kommst, Sie kommen; ich wohne, du wohnst, Sie wohnen
- 7a** kommen = er/sie kommt, wohnen = er/sie wohnt, sein = er/sie ist
- 7b** kommt, Er; wohnt, Sie
- 8a** Foto A
- 8b** Eleni, Rumänien, Blumenstraße 4, 80331 München, 089 63822392
- 9c** 2. Wie ist Ihr Familienname? 3. Wo wohnst du? 4. Ich wohne in Deutschland. 5. Woher kommen Sie? 6. Ich heiße Helge.
- 9d** Guten Tag, wie heißen Sie, bitte?, Pablo, also P-a-b-l-o?, Und wie ist Ihr Familienname?, Wo wohnen Sie?, Wie ist Ihre Telefonnummer?

Kapitel 2

- 1a** A1, B2, C3
- 1b** Wie bitte? Bitte noch einmal langsam. = Nesrin; Vielen Dank, auf Wiederhören. = Nesrin; Kein Problem! = Herr Müller; Die Telefonnummer ist falsch. = Nesrin; Das ist der Chef! = Pablo
- 2a** 1. 089, 2. Pablo, 3. Puente, 4. 9334037
- 2b** Pablo: 0-1-5-1 – 5-0-9-7-4-4-5; Dana: 0-8-9 – 45-83-66; Tian: 0-8-9 – 58-46-30
- 2c** 11, 12, 13, 16, 17, 20, 21, 22, 30, 31, 40, 50, 60, 70, 100
- 2e** 1. 30, 2. 25, 3. 16, 4. 91, 5. 56, 6. 80
- 3a** 1C, 2A, 3B

- 3b** 1. nein, 2. nein, 3. ja, 4. ja, 5. nein
- 3c** **Hat** Dana Skype? Ja, Dana **hat** Skype. **Nein**, Skype **hat** sie nicht.
- 3e** 2. Bist du bei Facebook? 3. Hast du Skype? 4. Haben Sie WhatsApp?
- 4a** A3, B1, C2
- 4b** 1e, 3b, 4a, 5d
- 4c** wir lernen, ich spreche, du sprichst, ihr sprecht, ich bin, er/es/sie ist, sie/Sie sind
- 5a** Deutschland, Deutsch; Polen, Polnisch; Spanisch, der Spanier
- 5b** Polen, Italien, Portugal, Syrien, Griechenland; Deutsch, Polnisch, Italienisch, Portugiesisch, Arabisch, Griechisch
- 5d** komme, bin, spreche, lerne, sind, lernen
- 6a** A2, B3, C1
- 6b** 1. R, 2. F, 3. R, 4. R, 5. F, 6. R
- 6c** 2. Marek ist 35 Jahre alt. 3. Renato ist 32 Jahre alt.
- 7a** A = Jochen, B = Danuta
- 7b** Firma, Kollegen, Türkei, Danuta, Verkäuferin, Chef

Haltestelle A

- 1a** 2. Ja, mein Skype-Name ist lukas-held76. 3. Ich heiÙe Ulrike. 4. Nein, ich spreche Französisch. 5. 23. 6. Dodel, Christine Dodel. 7. Meine Nummer ist 0823 – 5626123. 8. In Zürich. 9. Ich komme aus der Schweiz. 10. Nein, in Dortmund.
- 2** erste Seite:
- Herzlich willkommen!
- Guten Tag, Frau Güler.
- Wie heißen Sie? Woher kommen Sie? Wo wohnen Sie? Wer ist das?
- Ich komme aus ...
- Hallo Berenice. Hallo Katinka.
- Ich wohne in ...
- Ich heiÙe ...

Vorname, Familienname

aus Berlin, in München

du heißt, er/sie heißt, Sie heißen; du wohnst, er/sie wohnt, sie/Sie wohnen

Postleitzahl, Ort

du bist, er/sie ist, Sie sind

Deutschland, Österreich, Schweiz

Ich heiße Ulrike Throm. Ich komme aus Hamburg und wohne jetzt in Berlin.

Auf Wiedersehen, Frau Dodel. Auf Wiedersehen, Herr Precht.

zweite Seite:

Wie ist deine/Ihre Telefonnummer?

Sprichst du/Sprechen Sie Englisch?

Verkäuferin, Chef, Lehrerin

Wie, Welche

1. d), 2. b), 3. a), 4. c)

Deutsch, Spanisch, Englisch

Firma, Chef, Büro

1. c), 2. d), 3. b), 4. a)

Hast du WhatsApp? Wie ist deine Handynummer?

du sprichst, er/sie spricht, wir sprechen, ihr sprecht, sie/Sie sprechen

Sie, bist, ihr, wir/Sie

Bist du, Kommt ihr, Spricht er ...

du hast, er/sie hat, wie haben, ihr habt, sie/Sie haben

3a 2. Hamburg, 3. München, 4. Köln, 5. Wien, 6. Bern, 7. Zürich, 8. Frankfurt, 9. Stuttgart, 10. Leipzig, 11. Dresden, 12. Bremen

3c A Moin. Tschüs. B Grüß Gott. Servus. C Gruezi. Uf Wiedeluege.

3d A – Vorwahl von Berlin / H – Feuerwehr / C – Vorwahl von Österreich / E – Notruf in Europa / D – Vorwahl von Deutschland / F – Vorwahl von Wien / G – Sprachen in der Schweiz / B – Vorwahl von Bern

Kapitel 3

- 1a** 1. der Kuli, 2. das Deutschbuch, 3. das Wörterbuch, 4. das Heft, 5. die Schere, 6. der Bleistift, 7. das Handy, 8. die Brille, 9. die Lampe, 10. der Laptop, 11. die Tasse, 12. die Maus, 13. das Post-it, 14. der Spitzer, 15. der Radiergummi
- 1c** der Laptop, das Heft, die Maus
- 2a** der = der Tisch, der Stuhl, der Laptop, der Kuli;
das = das Fenster, das Poster, das Tablet, das Buch;
die = die Tafel, die Tasche, die Lampe, die Brille
- 3a** 1B, 2C, 3A
- 4a** 1B, 2C, 3A
- 4b** 1 = Kuli, 2 = Handy, 3 = Brille
- 4c** ein Kuli, eine Brille, mein/dein Handy
- 5a** 2+6, 1+3, 5+4
- 5b** kein Hund, kein Auto, keine Katze
- 5c** keine (Lampe), ein (Auto), kein (Auto), ein (Fahrrad), kein (Fahrrad), eine (Brille), eine (Brille)
- 6a** Bild A: eine Brille, ein Computer, ein Handy, ein Kabel, ein Kalender, ein Kuli, eine Lampe, ein Marker, ein Monitor, eine Schere, ein Schlüssel, ein Tablet, ein USB-Stick, keine Maus, kein Spitzer, keine Tasse, kein Wörterbuch

Bild B: eine Brille, ein Computer, ein Handy, ein Kabel, ein Kalender, ein Kuli, eine Lampe, eine Maus, ein Monitor, ein Schlüssel, ein Spitzer, eine Tasse, ein USB-Stick, ein Wörterbuch, kein Marker, keine Schere, kein Tablet
- 6b** 1a, 2a, 3b
- 6c** Er ist kaputt. Es ist weg. Sie ist nicht weg.
1. Er, 2. es, 3. Sie
- 8a** Dialog 1
- 8b** 1 = Dialog 3, 2 = Dialog 1, 3 = Dialog 2
- 8c** Buchstabieren Sie, bitte. Fragen Sie bitte Herrn Thomson.
- 9a** 1. Wie ist die Telefonnummer von Frau Pfeffer? 2. Wie heißt das auf Deutsch? 3. Was ist der Artikel von Termin? 4. Wie schreibt man Mennert? Mit e oder mit ä?
- 9b** 1. F, 2. R, 3. R

Kapitel 4

- 1a Dialog 2: D, Dialog 3: C, Dialog 4: A
- 2a Dana = ☹, Frau Krüger = ☺☺
- 2b 1. d), 2. c), 3. b), 4. a)
- 2c du arbeitest, wir arbeiten, sie/Sie arbeiten
- 3a Cola 2 €, Minipizza 2,40 €, Kiwi 0,40 €
- 3b der Käse – Brötchen – das Brötchen – das Käsebrötchen
Wie viel kostet das Käsebrötchen? – Das Käsebrötchen kostet 2 Euro.
Apfel – der Apfel – Saft – der Saft – der Apfelsaft
Wie viel kostet der Apfelsaft? – Der Apfelsaft kostet ein Euro siebzig.
- 4a Frau Fritsche: 1, 3; Herr Bender: 2, 4
- 4b einen/keinen Tee, ein/kein Wasser, eine/keine Banane
- 4c einen, keinen, ein, einen, einen, einen, eine
- 6 1. a, 2. b, 3. a
- 7a Sie haben noch kein Wasser, keine Minipizzas, keinen Kuchen, keine Milch und keinen Zucker.
- 7c 2 Brote, 10 Brötchen, 5 Brezeln, 6 Äpfel, 3 Bananen, 12 Gläser, 12 Tassen, 12 Stühle
- 7d die Bananen, die Äpfel, die Stühle, die Gläser, die Minipizzas
- 8a 1. b), 2. a), 3. c)
- 8c Pablo ist in León.
- 8d 2. a, 3. a, 4. b, 5. a

Haltestelle B

- 1a B Busfahrer, C Ingenieur, D Lehrerin
- 1b 1D, 2A
- 1c Kamila: alt, kommt, arbeitet, spricht; Renato: ist, lernt, arbeitet; Danuta: Jahre, kommt, als

Kapitel 5

- 1a** 1, 3, 4, 5, 2, 7
- 1b** Selma: Der Kaffee ist fertig. Heute ist nicht Sonntag.; Markus: Was ist los?; Dennis: Papa schläft.
- 2a** Der Bus ist weg.
- 2c** Entschuldigung, wie spät ist es? Halb acht. Wie bitte? Es ist 7 Uhr 30.
- 2d** 2 Es ist sieben Uhr. 3 Es ist Viertel vor acht. 4 Es ist halb acht.
- 3a** c
- 3d** 2. am Samstag um 19:00 Uhr; 3. am Mittwoch um 13:00 Uhr; 4. am Freitag um 16:30 Uhr; 5. am Montag um 18:00 Uhr; 6. am Sonntag um 15:00 Uhr
- 3e** 2. Er spielt am Samstag um 19:00 Uhr Fußball. Am Samstag um 19:00 Uhr spielt er Fußball.
3. Er isst am Mittwoch um 13:00 Uhr mit Selma Mittag. Am Mittwoch um 13:00 Uhr isst er mit Selma Mittag.
4. Er trinkt am Freitag um 16:30 Uhr mit Ron Kaffee. Am Freitag um 16:30 Uhr trinkt er mit Ron Kaffee.
5. Der Spanischkurs beginnt am Montag um 18:00 Uhr. Am Montag um 18:00 Uhr beginnt der Spanischkurs.
6. Pablo kommt am Sonntag um 15:00 Uhr zu Besuch. Am Sonntag um 15:00 Uhr kommt Pablo zu Besuch.
- 4a** 7:00–7:30: Sie frühstückt mit ...; 8:30: Sie fährt zum ...; 14:00: Sie telefoniert; 16:00–17:00: Sie liest ...; 23:00–6:15: Sie schläft.
- 4b** fährt, esse, isst, liest
- 5a** Laura ist in Buenos Aires, in Argentinien. Selma backt einen Kuchen. Selma hat um 10 Uhr bzw. um 13 Uhr Zeit (je nach Perspektive).
- 5b** ein Eis essen, Sport machen, einen Film sehen, eine E-Mail schreiben, eine Zeitung lesen, einen Freund besuchen
- 5c** L: Sport machen, ein Eis essen, eine E-Mail schreiben, einen Freund besuchen;
- S: einen Kuchen backen, eine Zeitung lesen, einen Film sehen
- 5d** Selma backt einen Kuchen, liest die Zeitung, sieht einen Film. Laura macht Sport, isst ein Eis, schreibt eine E-Mail, besucht einen Freund.
- 6a** 2 Fußball spielen, 3 Freunde einladen, 4 Musik hören, 5 fernsehen, 6 die Familie anrufen, 7 Fahrrad fahren, 8 einkaufen

- 6b** ausschlafen, Freunde einladen, fernsehen, Fußball spielen, ausgehen, Fahrrad fahren, einkaufen, die Familie anrufen, Sport machen, essen, trinken, Filme sehen
- 6c** Laura, Selma, Laura, Markus, Roman
- 6e** einladen, ausgehen, einkaufen, ausschlafen, fernsehen, mitbringen
- 6f** 1. Wann lädst du Freunde ein? 2. Gehst du gerne aus? 3. Um wie viel Uhr stehst du am Wochenende auf? 4. Wie lange siehst du am Abend fern? 5. Fährst du gerne Fahrrad? 6. Wann kaufst du ein?
- 7a** Der Filmabend ist am Freitag um 20 Uhr.
- 7b** Der Film heißt „Das Parfum“. Nein, Roman kauft Chips, Popcorn und Brezeln. Die Telefonnummer von Roman ist 0151-32298756.

Kapitel 6

- 1b** B
- 1c** Reis, Zucchini, Paprika, Zwiebeln, Karotten, Pilze
- 2a** Senia = 1, 3, 6, 9, Verkäuferin = 2, 4, 5, 7, 8
- 2b** Zucchini, Paprika, Zwiebeln, Karotten, Salat
- 4a** Ron kommt um 6. Senia kocht Gemüsereis. Ron macht Salat und bringt Wein mit.
- 5a** Dialog 1: C, Dialog 2: B, Dialog 3: A
- 5c** den, das, die, die
- 6a** fantastisch – köstlich – spitz – super
- 7a** 1B, 2C, 3A
- 7b** 1. R, 2. F, 3. R
- 9a** Käse, Milch, Obst, Gemüse, besonders Tomaten, Fleisch manchmal
- 9b** Pablo: Salat, Äpfel; Ben: Tee, Mineralwasser; Eleni: Obst, Kuchen, Schokolade

Haltestelle C

- 4b** 1A, 2D, 3F, 4E, 5B, 6C

Haltestelle C – Testtraining

- 1** 1b, 2a, 3b, 4b
- 2a** 2. 33, 3. Italien, 4. Dresden, 5. Italienisch, Englisch und ein bisschen Deutsch, 6. Schauspielerin, 7. Fahrrad fahren und Lesen

Kapitel 7

- 1b** die Mütter, der Vater, die Töchter, der Sohn, die Ouma, der Oupa, der Brüder, die Schwester, die Tante, der Onkel, die Eltern, die Kinder, die Geschwister, die Großeltern
- 1c** 1. F, 2. R, 3. F, 4. R, 5. R
- 2a** Lenas Kinder und Lenas Geschwister.
- 2b** 1. Andreas, 2. Ines, 3. Lena, 4. Anna, 5. Michael, 6. Jonas
- 2c** sein, seine, seine; ihr, ihre, ihre
- 3a** linke Spalte: Lena, Andreas; rechte Spalte: Michael, Jonas, Ines.
- 5a** Lena und Ron können die Räume nicht für die Firmenfeier vorbereiten. Sie haben am Freitagnachmittag keine Zeit.
- 5b** 1. F, 2. R, 3. R, 4. F
- 5c** 3 Uhr, um 7 Uhr
- 5d** kannst, kann, könnt; muss, müsst
- 5e** 2. Freitag, 3. Arzt, 4. Anna
- 6a** die Torte, die Blumen
- 6c** Sara: Ich kann die Torte backen. Lisa: Ich kann die Blumen kaufen. Stefan und Katrin: Wir können die Räume vorbereiten.
- 7a** Musik: 4D, Essen: 3C, Wohnen: 2A, Personen: 1B
- 7b** 1. d), 2. b), 3. c), 4. a)
- 8a** Lena ☹, Jonas ☹, Michael ☺
- 8b** Lena: war, hatten, war, war, waren, hatte, waren, war; Jonas: war, hatte, war, war; Michael: war, war, hatten, war
- 8c** warst, hatten, waren, waren, waren, hatten, hatten, war, war, Wart, wart

Kapitel 8

- 1b** Lena und Andreas besuchen, mit Lena und Andreas essen, die Wohnung ansehen
- 1c** GG = 1, 3, 5, 7; G = 2, 4, 6
- 2a** B = die Küche, C = das Wohnzimmer, D = das Arbeitszimmer, E = das Schlafzimmer, F = das Bad
- 2b** 2. B, 3. A, 4. F, 5. E, 6. D
- 2c** Es gibt einen Balkon, einen Flur, einen Keller und eine Garage.
- 3a** A/F: Die Küche ist neu/alt. B/G: Das Wohnzimmer ist modern/unmodern. C/H: Das Schlafzimmer ist ruhig/laut. D/I: Das Bad ist groß/klein. E/J: Der Flur ist hell/dunkel.
- 3b** 2. + A: Selma findet das Wohnzimmer sehr hell, aber Markus findet den Flur dunkel.
3. + D: Selma findet die Küche ganz neu, aber Markus findet das Bad alt und unmodern.
4. + B: Selma findet das Schlafzimmer ruhig, aber Markus findet den Balkon laut.
- 4a** Nein.
- 4b** 1. R, 2. F, 3. F, 4. F, 5. R
- 4c** 2. Der Sessel ist zu schwer. 3. Die Musik ist sehr laut. 4. Die Musik ist zu laut. 5. Die Küche ist sehr klein. 6. Die Küche ist zu klein.
- 5a** 2. Die Kinder, 3. Markus, 4. Markus, 5. Die Kinder
- 5b** ... will ... schlafen. ... wollen im Garten spielen.
- 6a** 2. C, 3. C, 4. A, 5. B, 6. B
- 6b** 1. spielen; 2. dürfen; 3. darf, machen; 4. dürfen, grillen; 5. dürfen nicht, fahren
- 6c** Hier darf man grillen. Hier darf man den Kinderwagen abstellen. Hier darf man keine Hunde haben. Hier darf man Skateboard fahren.
- 7a** A3., B4., C2., D1.
- 7b** 1. F, 2. F, 3. R, 4. R, 5. F, 6. R, 7. R, 8. R
- 8a** 1C, 2A, 3B
- 8c** Nebenkosten = NK, 5-Zimmer-Wohnung = 5-Zi-WHG, Kaltmiete = KM, Quadratmeter = m², monatlich = mtl.
- 8e**
- | | Zimmerzahl | Miete | Nebenkosten | Größe | Garage | Balkon |
|-----------|------------|---------|-------------|--------------------|--------|--------|
| Anzeige 1 | 2 | 530 € | 170 € | 50 m ² | Nein | Ja |
| Anzeige 2 | 3 | 825 € | 220 € | 82 m ² | Ja | Nein |
| Anzeige 3 | 5 | 1.449 € | – | 128 m ² | Nein | Nein |

Haltestelle D

- 3a** der DJ: E-Mails schreiben, Termine machen, mit Gästen sprechen, Interviews geben, am Computer arbeiten.
die Architektin: E-Mails schreiben, Termine machen, Häuser zeichnen, am Computer arbeiten, aufräumen.
die Bedienung: Kaffee kochen, Kuchen schneiden, mit Gästen sprechen, aufräumen.
- 3b** 1. Michael, Ines, Dana; 2. Michael, Dana; 3. Michael, Ines, Dana; 4. Ines; 5. Michael, Ines; 6. Dana; 7. Michael; 8. Michael

Haltestelle D – Testtraining

- 1** 1. F, 2. R, 3. F, 4. F, 5. R
- 2** (1) Hasenbergstr. 47, (2) Stuttgart, (3) geschieden, (4) 3, (5) Verkäuferin

Kapitel 9

- 1a** 1 Fußball spielen, 2 grillen, 3 tanzen, 5 lesen, 6 schwimmen, 7 joggen
- 1b** 1. grillen, 2. Musik hören/tanzen, 3. Fußball spielen, 4. joggen
- 2a** Dana und Jan grillen im Park, Maria kommt nicht mit.
- 2b** mich = Maria, dich = Dana/Jan, ihn = Ben, sie = Maria
- 2c** am Sonntag um 4 Uhr
- 2d** dich, sie, mich, uns, es
- 3a** 2B, 3F, 4E, 5A, 6D
- 3b** 2. Anzeige 4, 3. Anzeige 2, 4. Anzeige 3, 5. Anzeige 6, 6. Anzeige 5
- 3d** Dialog 1: Anzeigen 2, 1, 3; Dialog 2: Anzeigen 4, 1, 6
- 4a** 2. A, 3. B
- 4b** ge...t: gehört, getanzt, gegrillt; ge...en: gegessen, gelesen, getroffen
- 4d** Gestern haben wir gegrillt. Der Hund hat die Würstchen gefressen.
- 5a** 1. a, 2. b, 3. a, 4. b, 5. a, 6. a
- 6b** 1D, 2A

- 6c** 1. Tara, 2. Haruko, 3. Haruko, 4. Tara/Haruko
- 6d** Beate (Samstag) und Lars (gesamtes Wochenende)
- 6e** 1. F, 2. R, 3. R, 4. F
- 7a** B (Eltern-Kind-Turnen)
- 7b** 2. Ax, Bx; 3. Ax, B-; 4. Ax, Bx; 5. A-, Bx; 6. Ax, B-; 7. Ax, B-; 8. A-, Bx
- 7c** 1 Sehr geehrte ...,
2 wir haben im Internet ...
3 Wir haben aber noch Fragen ...
4 Kann man eine Probestunde ...
5 Mit freundlichen Grüßen
6 Nadia Monti

Kapitel 10

- 2a** B8, C1, D2, E4, F5, G6, H7
- 2b/2c** ge...(e)t: gemacht, gezeichnet, gelernt; ge...en: gewaschen, gegeben, geholfen, gefunden, geschrieben, gesehen; ...t/...en: verkauft, repariert, funktioniert, renoviert, telefoniert, begrüßt, bestellt, bezahlt, verdient, fotografiert, benutzt, besucht, verstanden, bekommen
- 3a** 1: Hallo Leute ... 2: Ich habe sie gefragt ... 3: Und dann war der Tag ...
- 3b** 1. R, 2. F, 3. R, 4. R, 5. F
- 3c** A3, B1, C4, D2
- 4a** c
- 4c** 1. b, 2. a, 3. b, 4. b
- 4d** 2. Nehmen, 3. Schicken, 4. Kommen, 5. Lesen ... durch, 6. Bringen
- 4e** Schließen Sie die Tür bitte leise. Stellen Sie bitte den Motor ab. Bitte betreten Sie die Werkstatt nicht. Essen Sie und trinken Sie bitte nicht. Stören Sie bitte nicht.
- 5a** A, B, C, E
- 5b** 2. D, 3. C, 4. E, 5. A
- 5c** bin, durchgelesen, ich habe ... angesehen, ich habe
- 5d** 2. Wie lange hast du gestern ferngesehen? 3. Was hast du gestern eingekauft? 4. Wen hast du gestern angerufen? 5. Wann bist du in Deutschland angekommen?

- 6a** B3., C1., D2., E6., F4.
- 6b** DE21 4405 0199 0006 549378
- 7a** a) 8 bis 18 Uhr, b) 7 Uhr 30 bis 15 Uhr, c) 7 Uhr 30 bis 12
- 7b** 1. a), 2. g), 4. b), 5. h), 6. c), 7. f), 8. e)
- 8b** Ilana: 1995–1998: Deutsch gelernt. 2003: Ausbildung. 2010: intensiv Deutsch gelernt. 2012: Prüfung bestanden. Selin: 1999: geboren. 2005: nach Deutschland. 2015: Motorradführerschein. 2017 beginnt ... Ausbildung. Sergej: 1989 geboren. 2008: nach Deutschland. 2013 Helena kennengelernt.

Haltestelle E

- 3a** A4, B6, C1, D2, E3, F5
- 3b** Dialog 1: B und F, Dialog 2: D und E, Dialog 3: C und A
- 3c** 2F, 3R, 4F, 5R, 6F

Haltestelle E – Testtraining

- 1** 1. b, 2. b, 3. c, 4. c, 5. a
- 2b** 2. f), 3. a), 4. e), 5. b), 6. d)

Kapitel 11

- 1a** B
- 1b** Eleni möchte ihre Freundin in Bremen besuchen.
- 2a** 18., 15., 20.
- 2b** fünfte, sechste, neunte, zweiundzwanzigste, dreißigste
- 3a** März, April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober; November, Dezember
- 3b** der Winter: Dezember, Januar, Februar;
der Frühling: März, April, Mai;
der Sommer: Juni, Juli, August;
der Herbst: September, Oktober, November

- 4a** 1. B, 2. A, 3. C, 4. E, 5. D
- 4b** (im Uhrzeigersinn): 10. Juni, 3. Oktober, 17. August, 20. Mai
- 4c** dritten, vierten
- 5a** 1. am 23. Mai, 2. ab 19 Uhr, 3. Salate, 4. Party-Musik
- 5b** 1. um, 2. ab, 3. bis, 4. bis, 5. Am
- 5c** A+, B-, C+, D+, E-, F+
- Und Sie?** Liebe Eleni, vielen Dank für die Einladung. Leider kann ich nicht kommen. Ich muss am 23. arbeiten. Viel Spaß! Thea
- 6a** 1. c), 2. d), 3. a), 4. b)
- 6b** mir, dir, ihm
- 6c** mir, ihm, ihm, dir
- 7a** 1. Das Hochzeitsfest war sehr schön. 2. Das Hochzeitsfest war erst um drei Uhr zu Ende. 3. Selim war der letzte Gast bei der Geburtstagsfeier. 4. Oriana findet Weihachten in Deutschland sehr ruhig.
- 7b** 1A, 2C, 4B
- 7c** a Gäste, b Einladung, c Weihnachtszeit
- 8a** Herkunft, Kennenlernen, Familie, Beruf, Musik
- 8b** 2+18, 3+7, 13+4, 5+8/20, 9+6, 7+16, 17+10, 11+18, 14+15, 19+6
- 9a** 4. Ich bin Ben. 5. Ich heiße Anna. 6. Hallo, Anna. 7. Willst du auch etwas trinken. 9. Ja, gerne. Eine Cola!
- 9b** a 1. + 2., b 4., c 5., d 7

Kapitel 12

- 1b** 1. Eleni will mit dem Zug fahren. 2. Eleni hat noch keine Fahrkarte. 3. Carla will Eleni abholen.
- 2a** Eleni fährt am Freitag, 16. Juli, ab 13 Uhr mit dem Zug nach Bremen.
- 2b** mit, von ... nach, mit, von ... zum
- 3a** 1. Freitag, 2. 13:15 Uhr, 3. 13:15 Uhr, 4. 18:46 Uhr, 5. 9, 6. Montag, 7. Freitag, Montag
- 3c** Durchsage 2
- 3d** 1. a, 2. b, 3. b

- 4a** r = Bremen, fahren, zurück; – = Berlin, Abfahrt, Durchsage
- 5a** Carla kann Eleni nicht abholen. Sie muss bis 19 Uhr arbeiten.
- 5c** wie in E-Mail 5a
- 5d** Nimm, Geh, Ruf ... an, Warte
- 6a** 2 das Rathaus, 3 der Dom, 4 der Marktplatz, 5 das Museum, 6 der Fluss (die Weser), 7 die Bank, 8 die Post, 9 das Café „Anton“
- 6b** 1. Dialog 1, 2. Dialog 2
- 6c** Wo?, Wohin?
- 7a** Bild B, Bild C
- 7b** 1. c, 2. a, 3. b, 4. a
- 7d** mit, nach, im, von, mit, nach, im
- 8a** Vorschlag: Bremen liegt im Norden von Deutschland. Bremen hat 500.000 Einwohner. Bremen liegt an einem Fluss, an der Weser. Das Rathaus ist über 500 Jahre alt und UNESCO Weltkulturerbe. Die Stadt ist sehr grün. Einen Hund gibt es in dem Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“.
- 8b** Vorschlag: 1. Die Stadt liegt in Norddeutschland / an der Weser. 2. Man kann das Rathaus, den Dom und den Roland besichtigen. 3. Man kann ins Theater und Museum gehen, man kann im Stadtzentrum einkaufen, man kann im Bürgerpark joggen, spazieren gehen oder Boot fahren. Man kann abends an der Weser sitzen. 4. „Die Bremer Stadtmusikanten“ ist ein Märchen.

Haltestelle F

- 1** 1 Reiseberater/in, 2 Lokführer/in, 3 Schaffner/in, 4 Kellner/in

Haltestelle F – Testtraining

- 1** 1 Richtig, 2 Falsch, 3 Richtig, 4 Richtig, 5 Richtig

Kapitel 13

- 1b** 2. C, 3. K, 4. C, 5. C, 6. C, 7. C, 8. K und C
- 2a** 1. F, 2. R, 3. R, 4. R, 5. F

- 2b** 2. Gehen, 3. Geben ... ab, 4. Rufen Sie ... an, 5. Machen Sie, 6. Schlafen Sie ... aus
- 2c** ... **gehen**. Er **soll** eine Krankmeldung **abgeben**.
- 3b** 1 der Rücken, 2 der Kopf, 3 das Ohr, 4 der Arm, 5 die Hand, 6 die Nase, 7 das Auge, 8 der Mund, 9 das Haar, 10 der Hals, 11 der Bauch, 12 das Bein, 13 das Knie, 14 der Fuß, 15 der Finger
- 4a** Luka ruft bei der Praxis Dr. Pohlmann an. Er möchte einen Termin.
- 4b** 2. Guten Tag. Mein Name ist Luka Horvat. Ich möchte einen Termin, bitte. 3. Ich habe am Donnerstag um 14 Uhr einen Termin. 4. Ich bin krank. Kann ich morgen Vormittag kommen? 5. Mittwochs haben wir leider geschlossen. Haben Sie Fieber? 6. Ja, und mein Kopf tut sehr weh. 7. Dann kommen Sie bitte gleich. Vergessen Sie Ihre Versicherungskarte nicht. 8. Vielen Dank. Bis gleich. 9. Bis dann. Auf Wiederhören.
- 5a** A4, B2, D3
- 5b** 2. h), 3. g), 4. i), 5. c), 6. f), 7. d), 8. a), 9. e)
- 6a** A, B, C, D, F
- 6b** 3x2 Nasentropfen (morgens, mittags, nachts), 3x1 Esslöffel Hustensaft (morgens, mittags, abends), Hustenbonbons immer möglich
- 7a** Markus möchte mit Luka in den Sportpark gehen.
- 7b** 1. Samstag, 2. 55 €, 3. Kurspaket, 4. Sonntag
- 7c** oder, aber
- 7d** 1. und, 2. aber, 3. und, 4. oder, aber
- 8a** Krankenpfleger
- 8b** 1. F, 2. F, 3. R, 4. F, 5. R, 6. R

Kapitel 14

- 1b** 1+6: C, 2+8: D, 3+5: B, 4+7: A
- 2a** Eleni hat ein Zimmer für Herrn Braun reserviert, aber sie hat keine Antwort vom Hotel bekommen.
- 2b** Telefongespräch 1
- 2c** Telefongespräch 1: 1. a, 2. b; Telefongespräch 2: 1. c, 2. a
- 2d** Frau Radev hat schon ... die Penta GmbH angerufen. ... den Techniker angerufen. ... Zimmer 215–220 kontrolliert. Frau Radev hat noch nicht / muss noch ... Prospekte bestellen. ... die Rechnung vom Techniker bezahlen. ... Patronen für den Drucker bestellen. ... das Reisebüro COMTOURS anrufen. Die Speisekarten drucken.

- 3a** c), a), e), d), b)
- 3c** Sie arbeiten im Hotel: 1a, 2b, 3a;
Sie sind Gast: 1b, 2a, 3b
- 4a** Vera: Bulgarien, Hotelkauffrau, Kind;
Diego: Spanien, Informatiker, Onkel
- 4b** Die Arbeitszeiten sind ein Problem, denn manchmal muss ich nachts arbeiten. Die Arbeit ist interessant, denn ich muss viele verschiedene Probleme lösen. Aber ich möchte gerne in einer Softwarefirma arbeiten, denn das habe ich ja studiert.
- 5a** Vor, Seit
- 5b** Vor 2 Jahren hat sie die Schule beendet. Seit einem Jahr studiert sie Informatik. Vor einer Woche hat der Deutschkurs begonnen. Seit einer Woche lernt er Deutsch. Vor 3 Monaten hat sie eine Wohnung gesucht. Seit 4 Wochen wohnt sie in der Albertstraße.
- 6a** Anzeigen B, C, D und E
- 6b** Anzeigen C, D
- 6c** 1. F, 2. A, 3. E, 4. B
- 6d** Informationen zur Stelle erfragen: 4, 2, 3; ein Angebot erbitten: 1, 6, 5
- 7a** Vera: Anzeige; Diego: Freunde
- 7b** 1. R, 2. F, 3. F, 4. R, 5. R, 6. R

Haltestelle G

- 1a** 1E, 2B, 3C, 4D, 5A
- 1b** 1E, 2B, 3A, 4D, 5C
- 3a** 2. b), d); 3. a), b), c); 4. c), d), e); 5. g); 6. f); 7. c)

Haltestelle G – Testtraining

- 1** 1 Richtig, 2 Richtig, 3 Falsch, 4 Richtig
- 2b** Sie: Sehr geehrter Herr Fechner, Sehr geehrte Damen und Herren, Mit freundlichen Grüßen, M. Launer, Viele Grüße, Emilia Rosenbaum
- Du: Hi, Beate!, Lieber Frank, Hallo Felix, Liebe Grüße, Anna, Bis bald! Mario

2c/2d ... meine Tochter ist leider krank. Sie muss eine Woche zu Hause bleiben. Ich kann nächste Woche nicht in den Deutschkurs kommen. Schicken Sie mir die Hausaufgaben, bitte? Viele Grüße, Gabriela Serpi

2e 5, 2, 7, 1, 6, 3, 4

Kapitel 15

1a B: 3+5, C: 6+8, D; 2+7

2a A: laufen, B: Tischtennis, C: schreiben, D: rechnen, E: Auto fahren, F: ein Musikinstrument, G: nähen, H: Schach

2b 1. b, 2. b, 3. b, 4. b

3a 1C, 2A, 3B

4a 2., 1., 4., 9., 7.

4b Maria kann Auto fahren und Inlineskates fahren. Ben kann Gitarre spielen und malen. Dana kann Sushi machen.

5a Eleni und Dana singen am Freitag im Chor.

5b 1. a Ja, b Nein; 2. a Doch, b Nein; 3. a Doch, b Nein

5c 1. Auto / Nein, kein; 2. nicht / Doch, kann; 3. Fahrrad / Ja, kann; 4. nicht / Nein, nicht

5d siehe 5c

6a C, B, A

6b Eleni: C, B, A; Ben: D, E, C

6c Korrigiert, Seht ... an

6d 2. Macht Lernplakate! 3. Sprecht Deutsch bei der Arbeit! 4. Sprecht die Wörter laut! 5. Hört deutsche Lieder! 6. Lernt Liedtexte auswendig!

Kapitel 16

1a 2 und 4

1b Eleni: toll, fantastisch, (zu schnell), macht Spaß, nicht teuer; Pablo: (toll), zu hoch, zu schnell

2a A

- 2b** 1. a, 2. b, 3. b, 4. a, 5. a
- 2c** nichts, etwas, alles
- 3a** D, B, C
- 3b** 1. b, 2. a, 3. c
- 3c** Welches, das; Welchen, den; Welche, die
- 4b** für eine Nachbarin
- 5a** 3., 1., 4., 2.
- 5b** helfen, danken, gehören, gefallen
- 5c** geholfen, danke, gefällt
- 6a** Vorschlag: 1. Radio, 2. Party, 3. Natur, 4. Baby, 5. Motorrad, 6. Kaffee, 7. Baden, 8. Jahrmarkt, 9. Schlafen
- 6b** A7, B3, C4, D5, E1, F2, G8, H6

Haltestelle H

- 5a** (2) heute, (3) um 11 Uhr, (4) Mein Knie; (5) um 16 Uhr, (6) vor zwei Monaten, (7) später

Haltestelle H – Testtraining

- 1** 1a, 2b, 3b, 4a, 5b
- 2** D, E, B, C, A